DAs kreüter bůch | oder Herbarius. | Das bůch von allen kreütern, wurtz- | len vnd anderen dingen, wie mans brauchen soll zů ge | sundtheit der menschen, von neüwem cor | rigiert vnd gebessert. | Item wie man verston soll die gradus. Als wann man liszt, | das kraut ist warm, kalt, trucken, oder feücht. &c. | Am ersten, andern, dritten oder vier- | den grad, vor nit im truck | auszgangen. | M.D. XXX.

Am Schluss: End disz Kreüter büchs. Getruckt | zü Straszburg durch Balthassar | Beck an dem Holtzmarckt, | Jn dem jar der geburt Chri | sti, als man zalt fünff | zehen hundert vnd | dreyssig. An dem | zwölfften tag | des Augst | monats. (Epheubl. Rücks. leer.)

2°, Got., 2sp., 18 unn., CLXII num., 6 unn. Bll. (Register der kreüter zå teütsch), Init., Titelumr. wie in vorhergehender Nr., zahlr. Abb. von Pflanzen.

Auf der Rücks. des Titelbl.: Zů dem Leszer.

Bl. Aa 2a: Ein Register von allen stucken der Artzney. (15 Bll., 3sp.)

Bl. Cc 5a: Von dem harn. (2 Bll., darunter kleiner Holzschn.: Apotheker hält in der Hand eine Flasche, neben ihm eine Frau mit einem Korbe.)

R 10.415. Herkunft unbekannt. Die ersten 11 Bll. fehlen. Handschr. Eintragung: Iacobus Hanik, darunter: Ieronimus Brunschwig.

2. Ex. R 10.416. Geschenk der UB Göttingen 1872.

Stadtbibl. Strassburg O 42431.

Fehlt bei Schmidt u. Schreiber.

1140

HERBARIUS. Siehe auch: HORTUS SANITATIS

HERBARIUS Novus. Siehe: BRUNFELS Otto: Herbarum vivae Eicones. Strassburg, Joh. Schott Nr. 290, 291, 304.

HERESBACH Konrad

Strassburg, W. Rihel 1551

CLARISSIMI VIRI | CONRADI HERESBACHII IV- | reconsulti de laudibus Graecarum lite- | rarum oratio : olim Friburgi in | celeberrimo conuentu & | Doctorum & Proce- | rum, habita.